

# INHALT

PAUL SCHREYER

14

## Der Journalist als Staatsfeind

„Die Rolle der Medien ist im Umbruch, wie die Anklage gegen Julian Assange zeigt, der nicht nur in London oder Washington als Staatsfeind gilt. Kaum eine Regierung hat gegen seine Inhaftierung protestiert oder ihn gar unterstützt. Auch große Teile der Presse äußern sich distanziert. Die durch WikiLeaks geschaffene Transparenz missfällt vielen.“ (Januar 2020)

THOMAS KÜLKEN

21

## Corona-Hypnose – Krieg gegen das individuelle kritische Bewusstsein

„Wir sind nicht in der Lage, die durch systematische Propaganda eingeflößten Vorstellungen anzuzweifeln. Das Perfide ist die Art der Manipulation, die unser Bewusstsein bis zur Dumpfheit des Traumbewusstseins herabdämpft, so dass wir unzugänglich werden für jeden Zweifel. Was da eingeschläfert wird, das ist unser individuelles Bewusstsein.“ (Oktober 2020)

HAUKE RITZ

31

## Die Krise des Westens: Chance für einen neuen Humanismus?

„Am Horizont erscheint eine feudale Klassengesellschaft, die von einer hochtechnologischen Überwachungsmaschinerie flankiert wird. Sind Allianzen möglich, um dieser Entwicklung Einhalt zu gebieten?“ (Oktober 2020)

ULRICH TEUSCH

51

## Eve of destruction? Eine Mutmaßung

„Befürworter wie Kritiker der aktuellen Corona-Maßnahmen sind sich in einem wesentlichen Punkt einig. Sie alle neigen zu der Annahme, dass diejenigen, die uns durch diese nicht enden wollende Krise steuern, eine klar definierte Agenda verfolgen. Tatsächlich? Oder wurden gewaltige Destruktivkräfte entfesselt, die inzwischen ein Eigenleben führen?“ (April 2021)

**Gewaltenteilung und Demokratie:****Die Geschichte einer Problembeziehung**

„Dringender denn je ist ein kollektives Bewusstsein für die Notwendigkeit der Demokratisierung aller staatlichen Gewalten gefordert. Die Erinnerung an die Zerschlagung der zentralen Anliegen der Deutschen Revolution von 1918/19 kann dabei helfen, dieses Bewusstsein zu schärfen.“ (April 2021)

**Der Gleichklang und das Narrativ –****Wie Medien Auslandskonflikte strukturieren.****Das Beispiel Maidan**

„Die hiesige Berichterstattung über die ukrainischen Maidanproteste 2013/14 löste nicht nur eine allgemeine ‚Vertrauenskrise‘ bei deutschen Mediennutzern aus, sondern kann auch als Blaupause zur Erzeugung einer krass-selektiven Medienrealität gelten.“ (Mai 2021)

**Die Aufhebung der Gleichheit**

„Mit den Zugangsbeschränkungen für Nichtgeimpfte beginnt eine neue Ära. Es ist ein Bruch mit einem ethischen Prinzip, das 1849 erstmals in einer deutschen Verfassung normiert und zuletzt in der Nazizeit außer Kraft gesetzt worden war – der Gleichheit und Gleichberechtigung aller Bürger.“ (September 2021)

**Ich kann nicht mehr**

„Ich kann nicht mehr schweigen. Ich kann nicht mehr wortlos hinnehmen, was seit nunmehr anderthalb Jahren bei meinem Arbeitgeber, dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk passiert. Einen wahrhaften Diskurs und Austausch, in dem sich alle Teile der Gesellschaft wiederfinden, gibt es nicht.“ (Oktober 2021)

**Der künstliche Mensch**

„Es geht um die menschliche Natur beziehungsweise den natürlichen Menschen, um dessen Tötung und Ersetzung durch einen künstlichen Menschen. Die Natur ist der eigentliche Feind.“ (Januar 2022)

**„Umgekehrter Totalitarismus“ –  
Sheldon Wolins provozierendes Alterswerk**

„Sheldon Wolin (1922-2015), neben Hannah Arendt der wohl bedeutendste Politiktheoretiker der vergangenen Jahrzehnte, sprach den USA die demokratische Qualität ab. Er sah ein neuartiges politisches und gesellschaftliches System heraufziehen: den ‚umgekehrten Totalitarismus‘.“ (April 2022)

**Die Abschaffung der Seele**

„Das Weltwirtschaftsforum und sein Vorsitzender Klaus Schwab legen in ihren Publikationen in verblüffender Offenheit dar, dass sie in die Natur des Menschen und seine Beziehungen zu anderen mit allen ihnen zu Gebote stehenden technischen Mitteln einzugreifen gedenken. Menschen, Tiere und Pflanzen sollen völlig neu entworfen werden. Die Natur des Menschen steht zur Disposition.“ (Mai 2022)

**Freiheit, Gemeinwohl, Menschheitsfamilie:  
Über den Afrikanischen Sozialismus**

„Laut Julius Nyerere (1922-1999), erster Präsident Tansanias, können weder der Kapitalismus noch der europäische Sozialismus die Basis für eine gerechte Gesellschaft sein. Der Afrikanische Sozialismus, den er mitentwickelte, war kein politisches Machtkonstrukt, sondern eine gemeinwohlorientierte Gesellschaftsordnung.“ (Juni 2022)

**Kriegsnarrative als letzter Halt des Ich**

„Kämpfe gegen einen gemeinsamen Feind, wie sie in den letzten Jahren populär geworden sind, lassen sich auch als Suche nach Halt deuten. Die psychische Not hinter den Kriegsnarrativen kann damit verstanden werden – eine Voraussetzung für ein erfolgreiches Engagement für den Frieden.“ (Juni 2022)

**In der Wahrheit leben**

„Lähmende Stagnation, staatliche Übergriffe, allgemeine Unfreiheit – Václav Havel schrieb 1978 einen Essay, der die Funktionsweise von Staat und Gesellschaft im damaligen Ostblock als ‚post-totalitär‘ analysierte. Havel beschrieb zugleich, wie ein Mensch in einem solchen System leben kann, ohne seine Würde zu verlieren.“ (August 2022)

**Das Suchtsystem**

„Können sämtliche Mitglieder einer Gemeinschaft süchtig sein, auch wenn der Einzelne gar keine Drogen nimmt? Die US-amerikanische Psychotherapeutin Anne Wilson Schaef (1934-2020) war dieser Überzeugung. Angesichts von Corona, Krieg und Inflation sind ihre Einsichten aktueller denn je.“ (November 2022)

**Wir bipolaren Menschenaffen**

„Warum hat ausgerechnet die deutsche Bevölkerung mit ihren besonderen geschichtlichen Erfahrungen in der Corona-Krise umfassende Freiheitseinschränkungen, Selbstschädigung und Ausgrenzung einer Minderheit widerspruchslös hingenommen und aktiv unterstützt?“ (April 2023)

**Die langen Linien der Russophobie**

„Westliche Politiker und Publizisten können sich immer wieder extrem abfällig über Russland äußern, ohne dafür öffentlich kritisiert zu werden. Die Verantwortlichen greifen dabei auf bestimmte Stereotype und Unterstellungen gegenüber Russland zurück, die schon seit Jahrhunderten wiederholt werden und sich tief ins westliche Unterbewusstsein eingegraben haben.“ (April 2023)

**Der Krieg gegen die multipolare Welt**

„Führende Politiker legen nahe, man könne eine fortgesetzte Verschärfung des Krieges in der Ukraine riskieren, weil ein Sieg Russlands schlimmer wäre als ein Dritter Weltkrieg. Worum geht es bei dieser enormen Bereitschaft zur Eskalation?“ (April 2023)

**Nord Stream und die deutsche Psyche**

„Die Anschläge auf die Pipelines sind die erste größere Zerstörung deutscher Infrastruktur seit den britisch-amerikanischen Bombardements deutscher Städte im Zweiten Weltkrieg. Die damalige traumatisierende Prägung des (west-)deutschen Verhältnisses zu den USA wurde nie überwunden.“ (Juni 2023)

**Gesellschaft in Balance**

„Eine Gesellschaft, in der beide Geschlechter gleichwertig sind, ohne Gewalt und mit klarer Aufgabenverteilung: das Matriarchat. Entgegen der landläufigen Meinung handelt es sich bei diesen mutter-zentrierten Kulturen nicht um eine Umkehrung des Patriarchats.“ (März 2024)

**ACHIM WITTENBERG** 296  
**„Die zweite Aufklärung“**

„Als ‚Brücke zum 18. Jahrhundert‘ betitelte der amerikanische Kommunikationswissenschaftler Neil Postman (1931-2003) sein letztes Buch. Er erläuterte darin, inwiefern an Ideen aus jener Zeit wieder angeknüpft werden könnte.“ (Mai 2024)

**JULIA WEISS** 304  
**Der ewige Krieg gegen die Natur**

„Warum steht unsere Gesellschaft der Natur so feindselig gegenüber? Die Wissenschaftshistorikerin Carolyn Merchant sah den Ursprung dieses permanenten Kampfes in der wissenschaftlichen Revolution der Renaissance: In einem symbolisch äußerst gewaltsamen Prozess gegen ‚Mutter Natur‘ setzte sich damals das mechanistische Weltbild durch. Man findet es heute nicht zuletzt in den technokratischen Vorstellungen der globalen Eliten wieder.“ (Juli 2024)

**HELGE BUTTKEREIT** 322  
**Die radikalste Tatsache**

„Vor 500 Jahren redete Thomas Müntzer den Fürsten ins Gewissen. Die Obrigkeit müsse dem Evangelium folgen oder weichen. Deren Entscheidung gegen die radikale Reformation um Müntzer und damit für Luther entschied die Geschichte in kurzer wie langer Dauer.“ (September 2024)

**KATJA LEYHAUSEN** 335  
**Katastrophismus zur Verhaltenssteuerung**

„Die Corona-Maßnahmen beruhten nicht auf einer Risikoabwägung. Sie kamen vom Worst-Case-Management der sogenannten ‚Foresight‘-(Vorausschau)-Experten. Katastrophismus ist eine breit angewandte Technologie von Verhaltenssteuerung und Social Engineering.“ (März 2025)

**ÜBER DIE AUTOREN** 349